



Schulleitungsinfo



März 2017

## Schulleiterin

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nun haben wir eine der schönsten Jahreszeiten erreicht und dürfen uns auf einen hoffentlich bunten Frühling und einen anschließend schönen Sommer freuen.



Die Klassenzimmer im B-Gebäude sind inzwischen fast alle gestrichen. Auch der Spielkeller wurde in die Arbeiten einbezogen. Weitere Renovierungsarbeiten werden folgen, so dass unsere Gebäude auch bald ein frischeres Innenleben haben werden.



Frau Panknin ist zwischenzeitlich umgezogen und nun in der Nähe der 5. Klassen im E-Gebäude zu finden. Alles Gute in der neuen Bleibe (sozusagen am Puls der Zeit)! Als Besprechungsraum steht daher in Zukunft ihr ehemaliges Büro zur Verfügung.



Das Kollegiumszimmer am Hauptstandort verfügt inzwischen ebenfalls über Klassenfächer. Der Wunsch danach wurde mehrfach geäußert und wird sicherlich begründet gewesen sein. Es bietet sich an, die Nutzung zu vereinheitlichen, damit sich die einzelnen Kolleginnen und Kollegen nicht auf diverse Personalstile einstellen müssen. Ich bitte daher um Rückmeldung über Zusammenhänge, in denen sich diese Fächer in der Abteilung 5-7 bewährt haben. Einige (wenige) Fächer werden dort allerdings kaum genutzt.



Im Rahmen unseres Jubiläumsjahres ist ein Ehemaligentreffen in Planung. Dieses soll am Abend des 29.09. (Freitag) in der Schule stattfinden. Am darauf folgenden Montag ist eine SchiLF geplant. Dann folgt der 3. Oktober. Unterricht findet dann also erst wieder am Mittwoch (04.10.) statt. Durch die SchiLF handelt es sich lediglich für die Schüler um ein langes Wochenende. Wir würden gerne in der Einladung vermerken, welche Kolleginnen und Kollegen ihr Kommen zugesagt haben, da es ja auch ein großer Anreiz für Ehemalige ist, auf ehemalige Lehrerinnen und Lehrer zu treffen. Umgekehrt bitten wir die ehemaligen Schülerinnen und Schüler, sich zu dem Treffen anzumelden, damit wir besser planen und Sie informieren können.

Kolleginnen und Kollegen, die gerne dabei sein möchten, informieren bitte

[ute.ruehl@oberhausen.de](mailto:ute.ruehl@oberhausen.de) bis zu den Osterferien per Mail.



Am 28.04.17 (10 bis 12 Uhr) kommt es in unserer Schule zur Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages zwischen dem Land NRW und den 12 verschiedenen Trägern des Programms „Bildung und Gesundheit“. Vom Staatssekretär über Dezernenten und angeblich dem Oberbürgermeister werden 40 Gäste erwartet. Zu den Kooperationspartnern zählen auch der BAD und die Unfallkasse. Da wir in dem BuG-Programm aktiv sind, müssen wir die Grundkriterien der sicheren Schule natürlich erfüllen. Das heißt z. B. : keine Brandlasten auf den Fluren etc.. Der Schulträger ist darüber informiert und will seinen Aufgaben nachkommen. Wir sollten ihn dabei unterstützen!

Ich bitte Sie als KlassenlehrerIn, Ihre Klasse am Vortag über den Besuch zu informieren. Eventuell werden wir auch eine Reinigungsaktion durchführen (so sie denn notwendig ist).



Unsere Handyregelung wird leider nicht mehr korrekt umgesetzt. Es ist keinesfalls so, dass die Handys am Standort Egelsfurthstr. uneingeschränkt benutzt werden dürfen. Die Schulvereinbarungen sehen Folgendes vor:

#### Jg. 5 - 7

- Als Schüler bzw. Schülerin der Abt. I darf ich es weder im Gebäude noch auf dem Schulgelände benutzen. Es muss ausgeschaltet in der Tasche verstaut sein. Ausnahmen sind nur in Anwesenheit und mit dem Einverständnis einer Lehrkraft möglich.

## Jg. 8 - 10

- Während des Unterrichts müssen die Geräte ausgeschaltet und in der Tasche verstaut sein.
- Ich darf mein Handy in den großen Pausen und der Mittagsfreizeit nutzen. Die Zeit vor der ersten Stunde nutze ich zum Austausch mit meinen Mitschülerinnen und Mitschülern. Nach dem Betreten des Schulgeländes darf das Handy daher erst wieder in der ersten großen Pause genutzt werden. Nach der letzten Stunde wird das Handy (in der Regel) erst wieder genutzt, wenn man das Schulgelände verlassen hat.
- In der Mensa ist die Zeit von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr dem persönlichen Gespräch vorbehalten. In dieser Zeit ist in der Mensa die Nutzung des Handys nicht gestattet.
- Es ist verboten, Fotos, Tonaufnahmen und Videos von Personen ohne die Genehmigung der Betroffenen zu machen und zu verbreiten. Zuwiderhandlungen werden gegebenenfalls auch im Sinne des Strafgesetzbuches verfolgt.
- Sollte ich mich nicht an diese Regeln halten, muss ich mein Handy ausgeschaltet abgeben und erhalte es nach der Unterrichtsstunde oder am Ende des Unterrichtstages zurück.

## SII

- Während des Unterrichts müssen die Geräte stumm geschaltet und in der Tasche verstaut sein. Nach Anweisung der Fachlehrerin oder des Fachlehrers darf ich das Handy auch im Unterricht benutzen.
- In der Mensa ist die Zeit von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr dem persönlichen Gespräch vorbehalten. In dieser Zeit ist in der Mensa die Nutzung des Handys nicht gestattet.
- Bei Klausuren gilt: Das Handy ist ausgeschaltet in der Tasche. Tasche und Jacke verbleiben nicht am Platz.
- Es ist verboten, Fotos, Tonaufnahmen und Videos von Personen ohne die Genehmigung der Betroffenen zu machen und zu verbreiten. Zuwiderhandlungen werden gegebenenfalls auch im Sinne des Strafgesetzbuches verfolgt.
- Wer sich nicht an diese Regeln zur Nutzung des Handys hält, muss es ausgeschaltet abgeben und erhält es nach der Unterrichtsstunde zurück.

Ich halte es für unerlässlich, dass der Handynutzung auch kleine Grenzen (s.o.) gesetzt werden. Der Tag des Chemieunfalls hat gezeigt, dass im Falle eines Unfalls insbesondere mit Personenschäden, die Handynutzung zu einem großen Problem werden könnte. Ich bitte die KlassenlehrerInnen, die Eltern darauf hinzuweisen, dass in einem Ernstfall unsere Homepage die zuverlässigste Informationsquelle sein wird.

Um bezüglich der Handynutzung einen gemeinsamen Neustart zu ermöglichen, bitte ich alle KlassenlehrerInnen, die Schülerinnen und Schüler in einer KL-Stunde auf unsere Schulvereinbarungen hinzuweisen. Alle Kolleginnen und Kollegen sprechen SchülerInnen beginnend mit dem 1. Tag nach den Osterferien bei Zuwiderhandlung an. Sollten die SchülerInnen nicht einsichtig sein, bitte ich um die Übermittlung des Namens.



Am 23.03. kam es am Standort Egelsfurthstr. zu einer krisenhaften Situation mit dem Gefährdungsgrad II. Da in keinem Moment von einer konkreten Gefahr ausgegangen werden musste, habe ich die Situation in Zusammenarbeit mit einem kleinen Kollegenkreis und der Polizei bearbeitet, ohne weitere Personengruppen zu informieren. In diesem Zusammenhang wurde jedoch nochmals deutlich, dass Kolleginnen und Kollegen unbedingt darüber informieren müssen, wenn ein Raumtausch vorgenommen wird. Dazu werden wir ein Heft in beiden Sekretariaten auslegen.



#### **Hier nun Informationen des AK „Schuljubiläum“:**

##### **1. Kollegiumsfeier:**

Es stehen noch einige Rückmeldungen aus, ca. 90 Personen werden teilnehmen. Wir können uns alle auf einen schönen und entspannten Abschluss der Jubiläumstage freuen.

Der Beitrag über **22,-Euro für das Buffet** am Golfclub kann ab sofort auf folgendes Konto bei der Niederrheinischen Sparkasse Rhein-Lippe (Wesel) überwiesen werden (die Getränke werden vor Ort einzeln abgerechnet):

Kontoinhaber: Uwe Brinkmann

IBAN: DE71356500000670900463

Verwendungszweck: Buffet Kollegiumsfeier + NACHNAME

##### **2. Dienstbesprechung am 25.4.:**

Die Dienstbesprechung zum Jubiläum wird zur Vereinfachung des Procederes in drei Gruppen (Jg.5-7,8-10,11-12) zeitgleich erfolgen. Eine gesonderte Einladung **erfolgt** per Mail vor den Osterferien.

##### **3. Finanzierung der Workshops:**

Falls wir die Gelder der Boschstiftung nicht erhalten, müssen wir weiter überlegen. Wir planen z.B. einen Aufruf an die Eltern **zu** Sachspenden. Einige von euch signalisierten bereits, dass sie auch ohne zusätzliche finanzielle Mittel zurecht kämen, bei anderen ist klar, dass hier unvermeidliche Ausgaben anstehen. Überlegt bitte schon im Vorfeld, inwieweit sich diese reduzieren lassen.

##### **4. Anfrage nach Materialien für Workshops:**

a) Katja Stief und Susanne Strauch benötigen **Fotos aus den 20 Jahren Schulgeschichte für ihren Workshop (am besten digital und bitte mit Aufnahmedatum zur einfacheren Einordnung)**. Emails bitte an [strauch@ge-weierheide.de](mailto:strauch@ge-weierheide.de) oder analoge Bilder in die Postfächer. Falls andere Gruppen auch Fotomaterial benötigen, wenden diese sich bitte an STRA/STIE.

b) Wenn der ein oder andere von euch alte **Umzugskartons oder Reste von Abtönfarben** abzugeben hätte, wären Tim Meier und Regine Alings dankbare Abnehmer. Die Materialien werden gewinnbringend beim Niederlandeausch zum Einsatz kommen.



Wir sind im Finale des Wettbewerbs „Fördertürme der Ideen“!!! Eine herzliche Gratulation an Frau Leutner und ihre Schülerinnen und Schüler. Nun geht es in ein Online-Voting, damit das Projekt mit 50.000 € umgesetzt wird. Dazu erhalten Sie demnächst eine Mail.



Den Plakaten können Sie entnehmen, dass wir am 02.04. auf dem Zechengelände der Zeche Sterkrade und in der St. Antonius Kirche in Osterfeld Veranstaltungen durchführen, die ein inhaltlicher roter Faden verbindet. Herzliche Einladung zum Besuch beider Veranstaltungen. Dann erinnere ich ebenfalls gerne an den noch folgenden DG-Abend am 05.04.!

## **Stellvertretender Schulleiter**

### **Abrechnung Mehrarbeit**

In letzter Zeit ist es vermehrt zu Fehlern bzw. Missverständnissen bei den Angaben gekommen. Daher bitte ich, Folgendes zu beachten:

1. Die Abrechnungen müssen immer für jeweils komplette Monate erfolgen. Ein Splitten der Mehrarbeitsstunden eines Monats auf zwei Anträge wird von der Dienststelle beanstandet.
2. Ihre eventuell entstandenen Entfall-Stunden (z.B. Lerngruppe auf Ausflug, Klausur SII usw.) müssen gegengerechnet werden! So ergeben z.B. 5 Vertretungsstunden bei 3 Entfall- Stunden nur 2 anrechenbare Stunden Mehrarbeit!
3. Klassenunterricht aus besonderen Anlässen (Feiern im Klassenverband, Zeugnisausgabe) sind Dienstgeschäfte der Klassenleitung und können nur dann angerechnet werden, wenn Sie als Nicht-Klassenlehrer\*in eingesetzt waren.



## Felder „Stunden“ und „Unterrichtsverpflichtung“ im neuen Formular „Abwesenheitsmitteilung“

In diesen Feldern bitte die Stunden ankreuzen, die vertreten werden müssen oder entfallen!

Abwesenheitsmitteilung <u>und</u> Terminplanergänzung		am:	Antragsdatum:											
Name, Vorname:		abwesende Lerngruppe:												
Unterrichtsgang <input type="checkbox"/> dienstl. <input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/>		Ziel:												
Grund:		ergänzende Anmerkungen:												
Bitte ankreuzen!		geprüft und zugestimmt:												
<table border="1"> <tr> <td>ganzer Tag</td> <td>0</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> <td>7</td> <td>8</td> <td>9</td> </tr> </table>	ganzer Tag	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	<input type="checkbox"/> JARE <input type="checkbox"/> RATA <input type="checkbox"/> RÜHL		
ganzer Tag	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9				
Bitte eintragen!		Eintrag Untis erfolgt durch:												
Unterrichtsverpflichtung														

In diese Felder bitte die entsprechenden Unterrichte/Fächer/Lerngruppen eintragen!

(Alternativ kann hier auch die ausgeschnittene „Tagesleiste“ aus einer Stundenplankopie eingeklebt werden!)

Bitte Rücksprache   
 Mitteilung unvollständig   
 Genehmigt

(Datum) (Sawallich)

**Terminplanergänzung (vier Wochen im Voraus):**

Ich bitte den oben genannten Anlass in den Terminplan aufzunehmen!

Titel: \_\_\_\_\_

Bitte Rücksprache!   
 Genehmigt!

(Sawallich)

AL:  → SAWA  → ORGA  → MEER  → Kopie Antragsteller\*in

### Kopieraufkommen

In den wenigen Wochen, in denen das Kopieren „kostenlos“ möglich war, wurde **mehr als das 10-Fache** an Kopien angefertigt. Unsere erste Überlegung, auf die PIN's zu verzichten, war damit schnell hinfällig ...



### Krankmeldungen morgens

Wie eigentlich bekannt sein sollte, rufen Sie im Krankheitsfall morgens das Orga-Büro (0208-6995-717). **Dieser Anruf muss spätestens bis 07.30 erfolgt sein!**

Danach wählen Sie bitte meine Nummer (0208-6995-716) und nennen mir den Grund des verzögerten Anrufs.

### Didaktische Leitung



## Abteilung 1



## Abteilung 2

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich habe nur eine Bitte.

Würdet Ihr bitte in eurer nächsten Klassenstunde von **allen Stühlen** in eurem Klassenraum **die Raumnummern entfernen**. Das geht ziemlich leicht mit etwas Scheuermilch, einem Lappen und etwas Wasser. Lappen und Scheuermilch kann ich euch gerne zur Verfügung stellen.

## Abteilung 3



Mit kollegialem Gruß

Doris Sawallich Michael Poetz Silke Krämer Ute Rühl Bettina Ratajczak Birgit Jarendt